Michael Günzburger

einige Arbeiten aus den letzten Jahren.

Wo es von selbst zeichnet.
– eine Langzeitrecherche zur Zeichnung.

Inhalt:

1. Dialog
2. Struktur
3. Landschaft
4. Figur

Bilderfall (Der Künstler als Historiker) 2010
Bilderrahmen und Marmorstaub über 3 Stockwerke gefallen, Trudelhaus Baden

Das könnte der Anfang sein 2008, Radierung, 38 x 28 cm, Eine von vier Radierungen für ArteBregaglia.

Das könnte der Anfang sein

Ich habe im Rahmen der Ausstellung ArteBregaglia allen 96 Restaurants im Bergell eine Mappe mit vier Radierungen geschenkt und eine davon aufgehängt, unter der Bedingung, dass diese während der ganzen Ausstellungsdauer (Juni - September 2008) hängen bleibe.

Anbei eine Auswahl der Restaurants.

Ein haufen Haare

Erster Entwurf für die Miniaturpainting Serie. Auftrag: Ein Haufen Haare mit Flecken

Im Herbst 2008 habe ich in Nordindien mit vier Kunsthandwerkern, deren Handwerk linienbasierte Arbeiten sind, Multiples hergestellt. Bedingung war, dass sie am Sujet mitarbeiten.

Die Arbeiten mit einem Miniaturmaler aus Jaipur, einer Blechintarsiendynastie aus Ghaziabad und einem Scherenschnittmeister aus Alwar sind das Resultat eines zunächst einfachen Auftrags, der einen weit reichenden interkulturellen Dialog zur Folge hatte.

Zweiter Entwurf für die Miniaturpainting Serie.

Dritter Entwurf für die Miniaturpainting Serie.

Der Miniaturmaler übernimmt die Sujetgestaltung und zeichnet Haare auf Flecken.

Wir einigen uns auf einen Auftrag, dass er diese Arbeit sieben mal als Multiple herstellen soll.

Drei Wochen später bringt sein Sohn, der ebenfalls Künstler ist, ein Paket nach Delhi.

Er lacht laut als er die Zeichnungen sieht und erklärt mir, dass dies genau das sei, was ihm sein Vater immer verboten habe zu zeichnen.

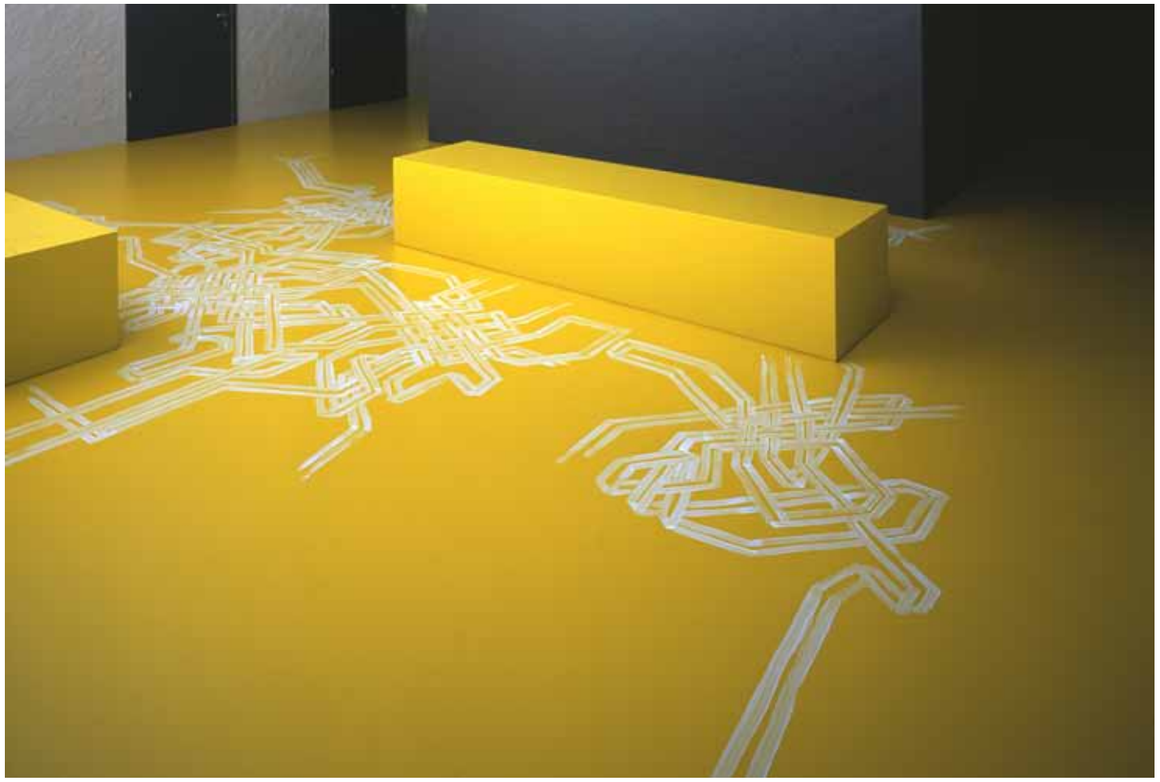
Serielle Ausführung nach dem dritten Entwurf.

Brand 2006
Tusche, Papier, Nägel und Schmauchspuren auf Wand *Zeichnung mit der aus dem Brand entstandenen Asche rekonstruiert* *Aargauer Kunsthaus.*

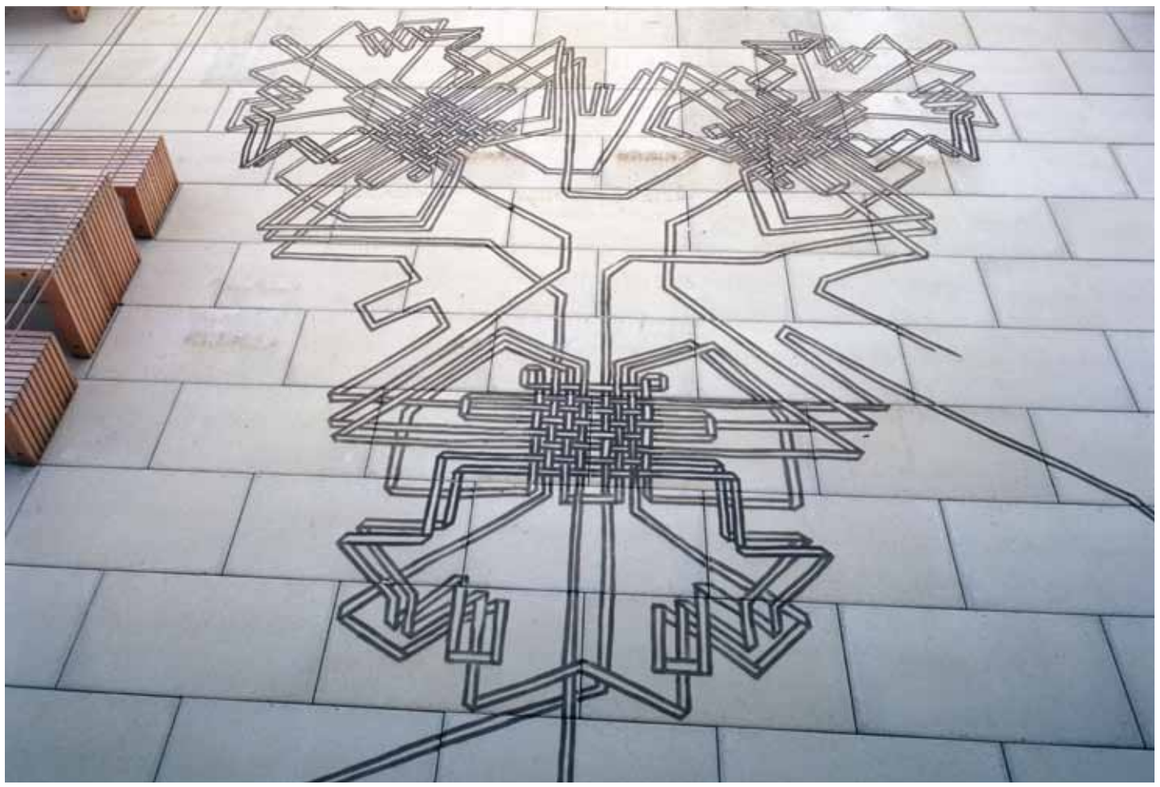
Schaf 2010, Abklatsch eines Schaffells.
Broncierte Lithographie auf Büttenpapier. 75 x 105 cm

2. Struktur

durch 2009
Goldkordel, Ausstellungsansicht bei Luciano Fasciati, Chur, ca. 240 x 180 cm



Ohne Titel 2005
Eingefärbte Versiegelung auf PU Belag. Kunst und Bau, Pädagogisches Institut Uni Zürich

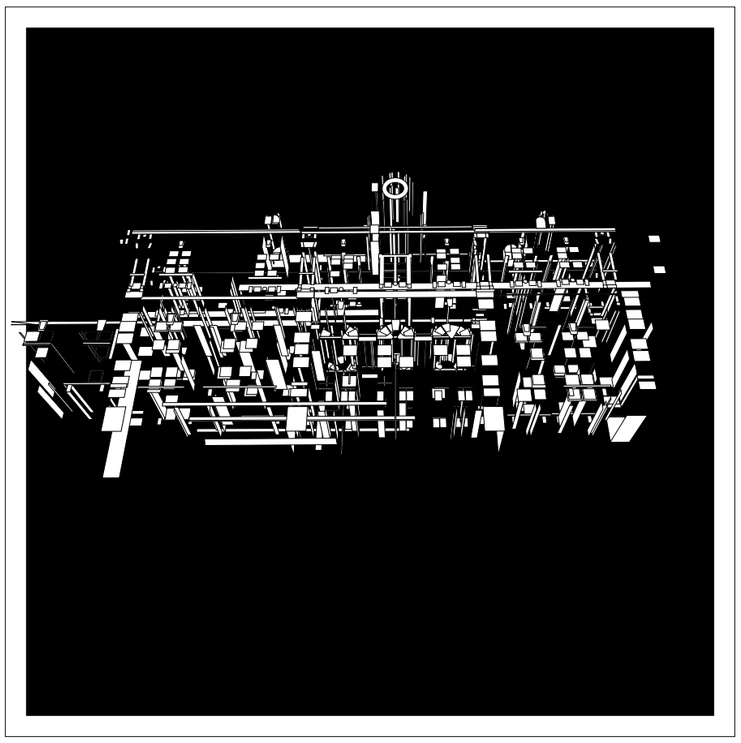


Ohne Titel 2005
Klarlack auf Betonplatten. Kunst und Bau, Pädagogisches Institut Uni Zürich

Ohne Titel 2005
Kreide und Signalfarbe auf Asphalt. Kunst und Bau, Pädagogisches Institut Uni Zürich

Doppelpositiv 2001
Lichtprojektion auf den Kamin der Roten Fabrik, Zürich

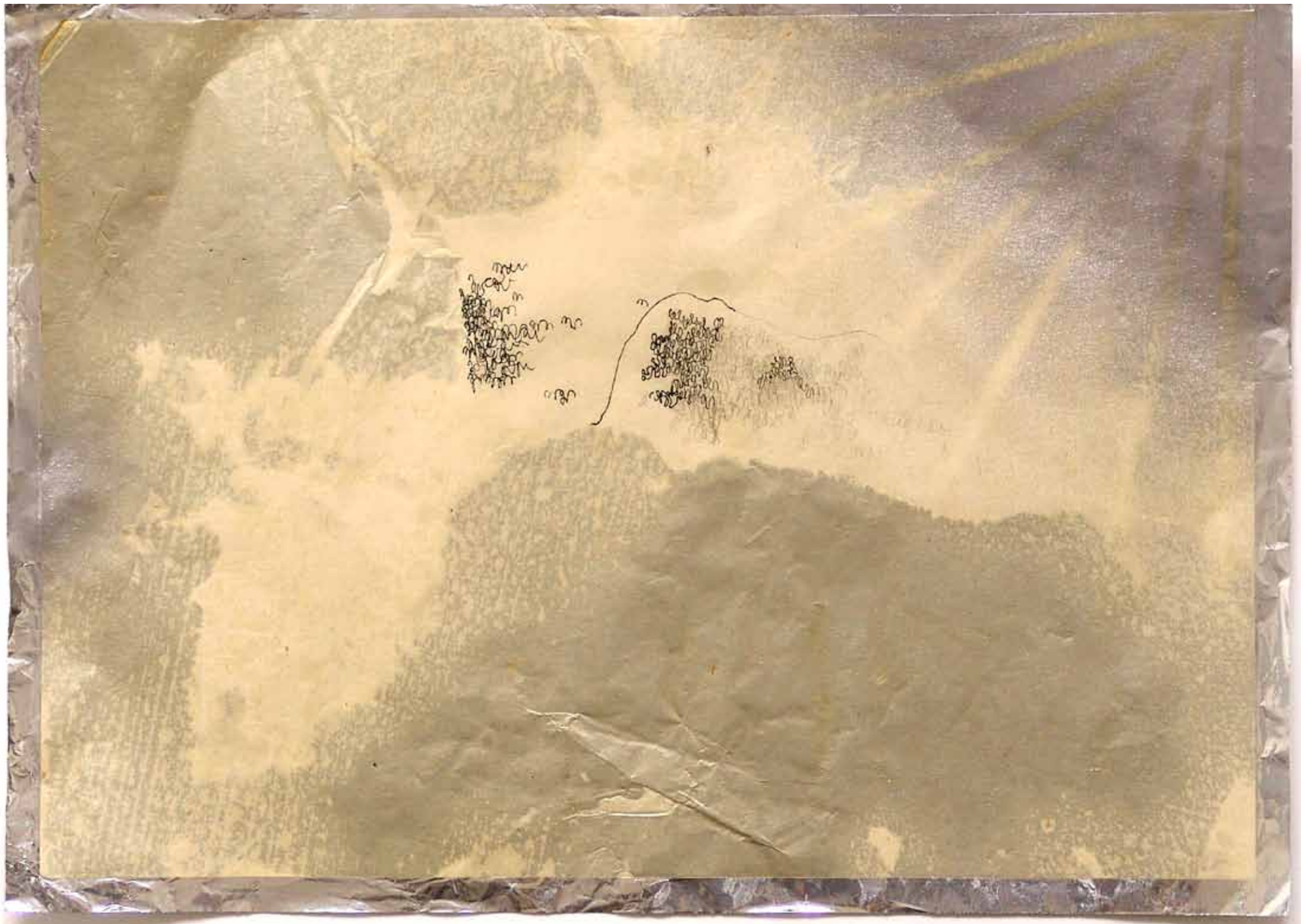
Doppelpositiv 2003
Lichtprojektion auf den Alten Bahnhof Fribourg, In zusammenarbeit mit Fri-Art und FiFF



Doppelpositiv 2003
Dia für die Obenstehende Projektion, basierend auf dem Gebäude Grundriss.

wo? da. 2007
Gouache auf Spiegel, 200 x 200 x 230 cm

Wimpern 2010
Monotypie von Wolle, Tusche auf Papier, 50 x 70 cm



silbermine 2009
Lack, Graphit & Tusche Bambuspapier & Alufolie, 25 x 35 cm

3. Landschaft

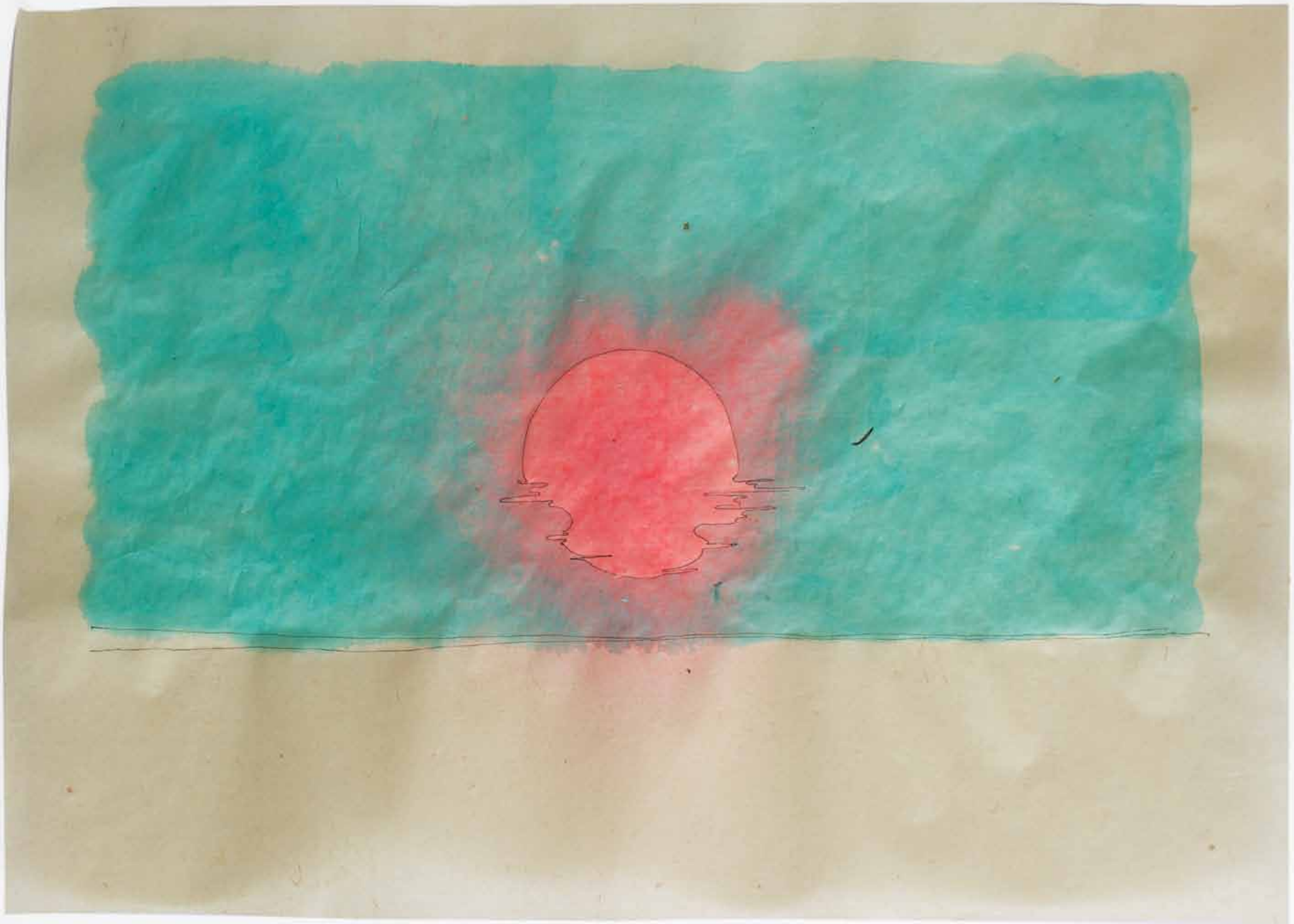
langer Berg 2004
Wasser auf Beton, ca. 120 x 3m

da lang 2010
Akryl auf Leinwand, 135 x 95 cm

raecht Stier Hirn , nur grübel, zeig, mach! 2007
Zeitungspapier und Gipselemente aus: Value- Kunststafette. Mit Christian Herter

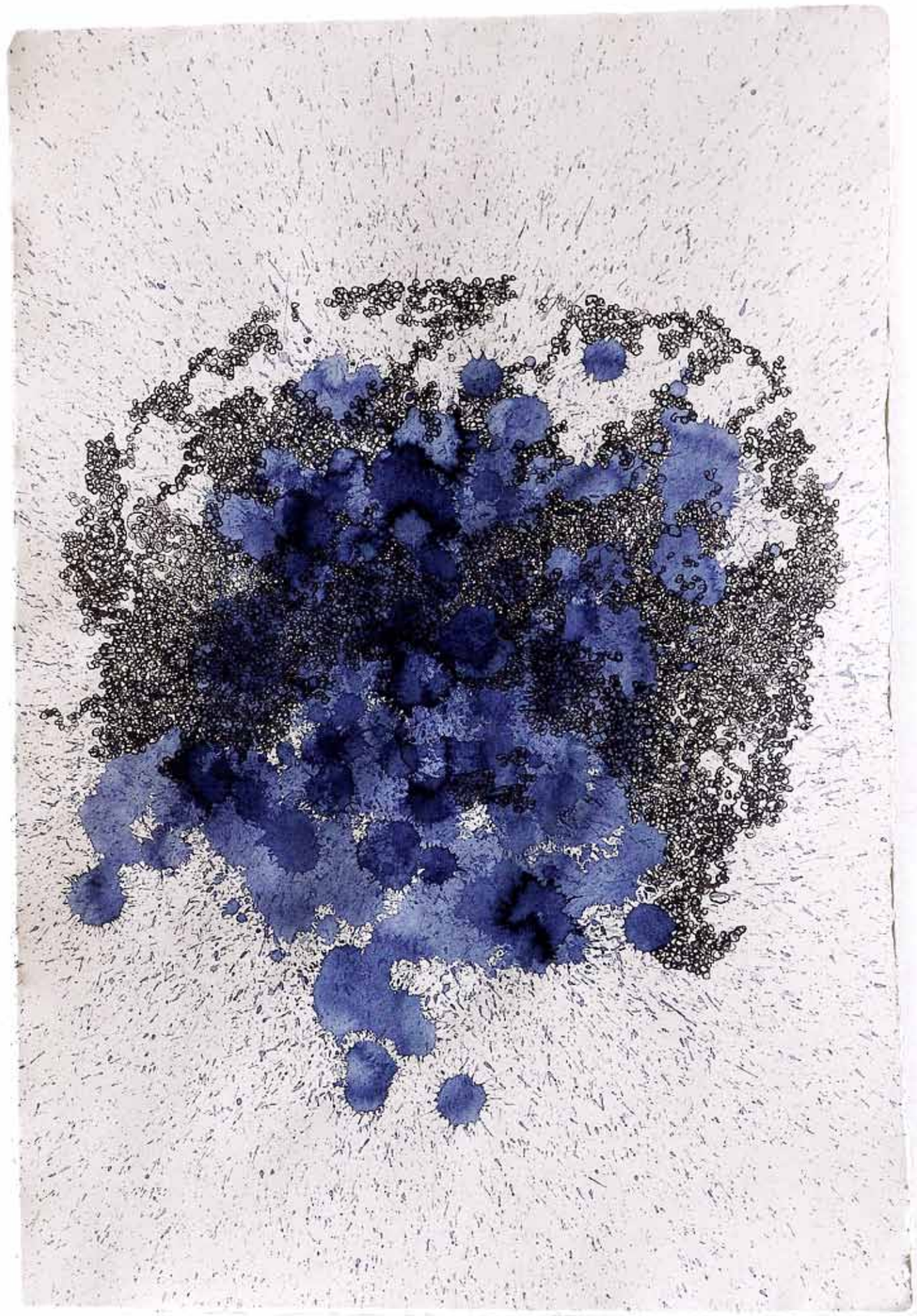
Das muss so sein 2009
Akryl, Tinte & Tusche auf Bambuspapier, 24,5 x 34,5 cm.

Wald 2008
Tusche & Akryl auf Baumwollpapier, 120 x 100cm



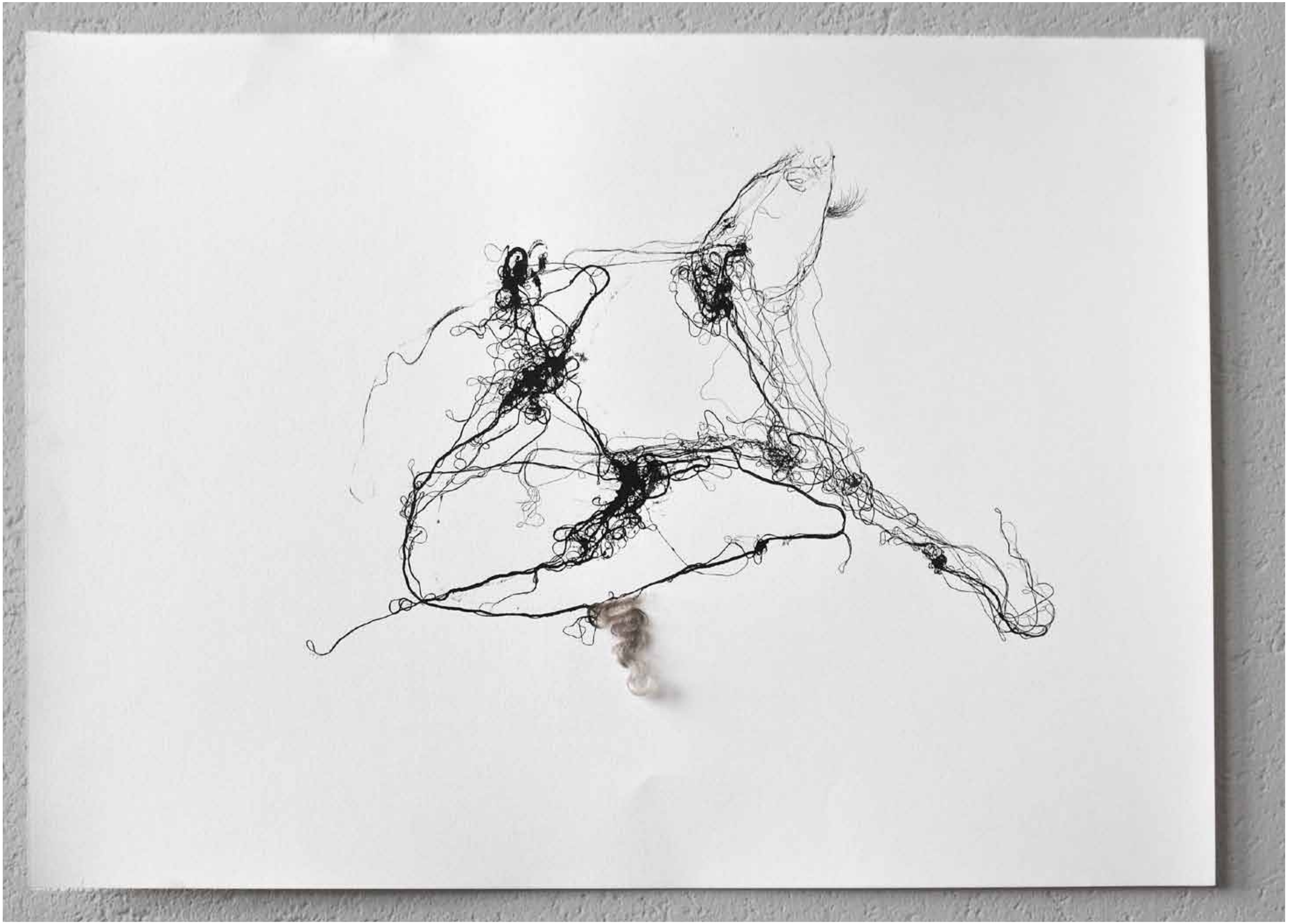
Voll 2010
Tusche und Tinte auf Bambuspapier, 34,5 x 24,5 cm

4. Figur



Blaukopf 2009
Tinte & Tusche auf Büttenpapier, 30 x 40 cm

Hu? 2008
Zeitungspapier und Tape im Arvenstübli-Gerichtsraum neben der Folterkammer von Vicosoprano. ArteBregaglia. (Foto: Raymond Meier)



Hocke 2010
Tusche & Wolle auf Papier, 70 x 50cm

Gott 2010
Akryl, Tusche und Gouache auf Leinwand Zweimal 30 x 40 cm

zweisam 2010
Wolle, Tusche & Filzstift auf Bambuspapier. 24,5 x 34,5 cm

Michael Günzburger, Ottostrasse 33, 8005 Zürich
Geboren am 27.6.1974 in Bern, von Zürich ZH und Obermumpf AG.
Tel: +41 (0)76 387 5114, Email: ich@guenz.ch, www.guenz.ch

Ausstellungen

2011
not yet titled, Galerie Christinger de Mayo, Zürich, solo
not yet titled, Grand Palais, Bern, solo
Bex-Art 2010, Bex.
2010
Bildwahl, Kunsthaus Zürich
Cyphersession, Performance am Theaterspektakel Zürich. Mit Raphael Urweider und Ntando Cele
Landschaft, Sonnenuntergänge. Trudelhaus, Baden, solo
Fin de Série, Vebikus, Schaffhausen, solo
mit Aussicht, Galerie Carzaniga, Basel, solo
2009
Auswahl 09, Aargauer Kunsthaus
Ein haufen Haare, Corner College, Zürich, Präsentation
Form follows attitude, Artrepco Gallery, Zürich
Der fixierte Augenblick, Galerie Luciaono Fascati, Chur
2008
Auswahl 08, Aargauer Kunsthaus
Follow the Line, Gruppenausstellung, Galerie Elly Brose-Eiermann, Berlin
Arte Bregaglia, Kunst im öffentlichen Raum im Bergell GR
LINIE ≠ Linie, Gruppenausstellung, Kunsthaus Grenchen
Gleiche Höhe, Grauppenausstellung u.a. im öffentlichen Raum, Wien/A
2007
Auswahl 07, Aargauer Kunsthaus
Chur interveniert, Kunst im öffentlichen Raum, Chur GR
An die Wand, Buchhandlung Kunstgriff, Zürich
Swiss Art Awards, Basel
Die besten Stücke, message salon, Zürich. In Zusammenarbeit mit Petra Ronner.
wo? da., Galerie Habres+Partner, Wien/A, solo
Kunststafette, Einladung von „Value", in Zusammenarbeit mit Christian Herter, ehemaliges Kreisbüro 4, Zürich
2006
Auswahl 06, Aarauer Kunsthaus
Sommergäste Michael Günzburger Petra Ronner, Museum Langmatt Baden, solo
L'art et ses amants, Installationen an den 200-Jahr Feierlichkeiten des schweizerischen Kunstvereins, Ste-Croix VD
Kunst und Bau, Ausgewählte Kunst am Bau Arbeiten des Kanton Zürich aus 20 jahren Architekturforum Zürich
Zeichnungen, Gruppenausstellung im Kulturzentrum NAIRS in Scuol GR
2005
Auswahl 05. Aargauer Kunsthaus, Aarau
allmend. Galerie Mark Müller, Zürich, solo
von hier aus. Büroinstallation, Die Artothek, Zürich, solo
Schockoriegel. Mars, Bounty und Twix in Handarbeit hergestellt. In der Reihe: Diaspora Soul food, les complices, Zürich
2004
Stipendienausstellung des Kantons Zürich, F+F, Zürich
Silber, mit Ingo Gerken, Schalter, Basel
In a furnished flat in Cairo. Gruppenausstellung in Kairo/Ägypten
2003
Alles Eins. Einzelausstellung, Die Artothek, Zürich
Dance of death and life. Totentanz in der SwissChurch, London/GB
Doppelpositv. Lichtprojektionen in der Stadt Fribourg, Projektreihe Extra Muros, FRI-ART, Fribourg
Stipendienausstellung. Auswahl der Stadt Zürich. Helmhaus Zürich
2002
Garage. Installationen in der Garage, Sihlquai HGK Zürich
Doppelpositv. Lichtprojektion auf die Kaserne Zürich, anlässlich des Experimentalfilmfestivals VIDEOEX, Zürich
Details. Einzelausstellung, Die Artothek, Zürich
2001
Lethargy. Fünf Lichtprojektionen auf die Rote Fabrik, Zürich

Stipendien / Auszeichnungen

2007
Artist in Residence: New Dehli, Indien für 2008. Pro Helvetia
2005/2007/2009
Werkbeitrag des Aargauer Kuratoriums
2002
Atelierstipendium des Aargauer Kuratoriums: Cité internationale des Arts, Paris
2001/02
Willy Hans Rösch Stiftung, Sent GR. Arbeitsaufenthalte
Kunst und Bau
2005
Universität Zürich, Pädagogisches Institut.
2003
Grundbuchamt und Notariat Dietikon

Ankäufe

Grafische Sammlung der schweizerischen Nationalbibliothek, Bern: Kunstmuseum Bern, Stiftung Gegenwart; Stadt Baden, Baden; Kantonsspital Winterthur; Allianz Risk Transfer, Zürich, Roche, Basel;

Grafik

2010
Wenn Sie die gelbe Kugel sehen, die vorgibt die Sonne zu sein, sind Sie auf dem richtigen Weg.,
Lithographie für das Trudelhaus , Baden
Fin de Série und *Schaf* Lithographien für „Fin de Série", Vebikus Schaffhausen.
2008
Autorikshawdrwings, New Delhi, 2008
Das könnte der Anfang sein, 5 Radierungen, Edition von 15 Stk., im Rahmen von ArteBregaglia
2007
Wer? Edition, Fotokopien, jeweil eine handbearbeitet, 10 Stk.
2006
Langmattmappe, 35 Impressionisten des Museums Langmatt abgezeichnet, Eigenverlag
Edition von 50 Stk. Signiert und nummeriert.
Kunst und Bau. Heute und Morgen. Postkartenbox, Architekturforum Zürich.
2005
Patt. An der ART Basel 05 von jeder Galerie eine Arbeit abgezeichnet.
Edition von 30 Stk., 250 Seiten, Goldschnitt. Signiert und nummeriert. Nieves Verlag, Zürich
2004
Weltwunder, Zine, Nieves Verlag, Zürich
2003
Disfigure Studies, Leporello für Meg Stuart / Damaged Goods (Belgien)

Publikationen & Rezensionen

2010
Landschaften. Sonnuntergänge, Rezension in der Aargauer Zeitung
Fin de Série, Rezension im Schaffhauser Landboten
Kunstbulletin, Rezension über „mit Aussicht", Basel. von Isabel Friedli
2008
Kunststaffette, Value (Hrgs.) JRP Ringier.
2006
Sommergäste Michael Günzburger, Petra Ronner. Leporello mit Interview zur Ausstellung.
Sommergäste. Rezensionen in der NZZ, Kunstbulletin, TA und der Aargauer Zeitung
Kunst und Bau. Heute und Morgen. Postkartenbox, Architekturforum Zürich.
Sleek Magazine. Kunst am Bau, päd. Institut Uni Zürich. Kurzpräsentation.
Der basler Staatssarg. Publikation zur Ausstellung
Baslerstab. Titelseite für „Nachmittagsspaziergang"
2005
allmend. Rezensionen in der NZZ und TA.
Kunst am Bau, Uni Zürich. Ausführlicher Bericht auf der Unipublic-Website.
2004
In a furnished Flat in Cairo, Katalog zur Ausstellung, Kairo. Rezension in der Tribune de Genève.
2003
dance of death and life, Katalog zur Ausstellung in London.
2002
Post it, 12 Bildtafeln für das Magazin der Universität Zürich
Doppelpositiv. Titelblatt und Bericht in TEC 21, SIA Magazin.